

Minister Hoff verleiht Bio-Preis Thüringen 2020: ein 1. und ein 2. Preis bei den verarbeiteten Bio-Produkten für die Familie Voigt und für die Herzgut Landmolkerei

21.10.2020 | LV Ost

„Motivation und Entschlossenheit zeichnen die Akteure der Bio-Branche aus. Damit sind sie auch eine Inspiration für uns und unsere politischen Ambitionen, die Ökobranchen in Thüringen weiter auszubauen. Es verlangt Mut, Ideen und Produkte zu entwickeln, deren Erfolg auf einem hart umkämpften Markt oft ungewiss ist. Gerade in diesem besonderen Jahr, das uns gezeigt hat, wie schnell Selbstverständliches unmöglich werden kann, sind die Akteure der Thüringer Bio-Branche Vorbilder. Sie setzen ein starkes Zeichen und schenken einer ganzen Branche Zuversicht. Das muss belohnt werden“ so Minister Hoff anlässlich der Verleihung des Bio-Preises Thüringen 2020.

Der „Bio-Preis Thüringen“ des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft ehrt seit 2016 in einem zweijährigen Rhythmus beispielgebende Konzepte und innovative Produkte von Unternehmern, Dienstleistern und Ideengebern der Thüringer Bio-Branche. Deren vielfältiges Spektrum aufzuzeigen, Besonderheiten herauszustellen und schließlich bekannter zu machen, ist erklärtes Ziel des Wettbewerbes.

Im Rahmen des Wettbewerbs um den mit insgesamt 13.500 Euro dotierten „Bio-Preis Thüringen“ 2020 sind insgesamt 73 Bewerbungen von 38 Unternehmen, Verbänden oder Institutionen aus dem Freistaat eingegangen. „Alle Preisträgerinnen und Preisträger sowie Nominierte eint, dass ein gewisser Pioniergeist mitschwingt. Wir brauchen mehr von diesem Mut und diesen Ideen. Der Bio-Preis Thüringen ist daher auch eine kleine Leistungsschau der Branche im Freistaat. Und so setzt der heutige Tag mit der Preisverleihung ein klares Zeichen: Thüringen hat eine leistungsstarke, engagierte und innovative Biobranche“, so Landwirtschaftsminister Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff weiter.

Der „Bio-Preis Thüringen“ wird in drei Kategorien vergeben:

In der Kategorie „Unverarbeitetes Bioprodukt“, „Verarbeitetes Bioprodukt“ und „Konzept für die Vermittlung der Werte des ökologischen Landbaus“. Über die Preisträger hat eine unabhängige Jury aus Vertretern der Verbraucherberatung, der Biobranche, der Wissenschaft und des Thüringer Bauernverbandes entschieden.

In der Kategorie „Unverarbeitetes Bioprodukt“ haben sich 15 Bewerbungen dem Urteil der Jury gestellt. Die Gewinner:innen und die Preisträger:innen der Kategorie „Unverarbeitetes Bioprodukt“ sind:

1. Platz (dotiert mit 3.000 Euro Preisgeld)

Ökologische Landwirtschaft Steinbock aus Bad Lobenstein mit dem Produkt „Frische Steinbocks Weidemilch“



2. Platz (dotiert mit 1.000 Euro Preisgeld)

Fleischrind GmbH Oberweißbach mit dem Produkt „Roastbeef mit Knochen“

3. Platz (dotiert mit 500 Euro Preisgeld)

Lebenshilfe Werkstätten Gera GmbH, Biohof Aga mit dem Produkt „Gemüsekorb“

Um eine Auszeichnung in der Kategorie „Verarbeitetes Bioprodukt“ haben sich 39 Unternehmen beworben. Die **Gewinner:innen und die Preisträger:innen der Kategorie „Verarbeitetes Bioprodukt“** sind:

1. Platz (dotiert mit 3.000 Euro Preisgeld)

Bioland-Hof Familie Voigt aus Schkölen mit dem Produkt „Rohkostölsortiment“

siehe auch

<https://www.otz.de/regionen/eisenberg/gesund-leinoel-gibt-s-in-willschuetz-zum-fruehstuecksquark-dazu-id230699812.html>

2. Platz (dotiert mit 1.000 Euro Preisgeld)

Herzgut Landmolkerei eG aus Rudolstadt mit dem Produkt Weichkäse „Kleiner Bio-Riese“

siehe auch <https://herzgut.de/de/>

3. Platz (dotiert mit 500 Euro Preisgeld)

GL ObstNatur UG aus Weimar mit dem Produkt „Pommel - Apfel-Biermisch-Getränk“

Insgesamt 18 Bewerbungen hat die Jury im Rahmen der Entscheidungsfindung in der Kategorie „Konzept für die Vermittlung der Werte des ökologischen Landbaus“ gesichtet. Die **Gewinner:innen und die Preisträger:innen der Kategorie „Konzept für die Vermittlung der Werte des ökologischen Landbaus“** sind:

1. Platz (dotiert mit 3.000 Euro Preisgeld)

Kuhmuhne Schaugarten Schönhagen mit dem Konzept „Schaugarten“

2. Platz (dotiert mit 1.000 Euro Preisgeld)

Bio-Seehotel Zeulenroda mit dem Konzept „Ganzheitliches Bio-Hotel“



3. Platz (dotiert mit 500 Euro Preisgeld)

mobio mobiles Bio-Bistro aus Erfurt mit dem Konzept „Bio-Essen-Lieferservice“

Quelle: Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

Bioland Ost e.V.

Gradestr. 92, 12347 Berlin

Susanne Kagerbauer - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Heike Kruspe - Geschäftsführerin

Tel. 030 530237 50

Fax 0354 763177

E-Mail: [info-ost\(at\)bioland.de](mailto:info-ost(at)bioland.de)



Die Bioländer Volkmar Voigt und die Herzgut Molkerei wurden geehrt. Bild: Barbara Neumann